

Vom Segen der Jüngerschaft

Jesus braucht begeisternde Nachfolger!

Was begeistert dich an einem Leben mit Jesus?

Über 80 Prozent derjenigen, die ihren Lebenssinn in einem Leben mit Jesus gefunden haben, antworten, dass es ihre Familienangehörigen, Freunde oder Arbeitskollegen waren, die sie durch das Beispiel ihrer eigenen Nachfolge auf Jesus aufmerksam gemacht hätten.

Eine andere Untersuchung stellt fest, dass die meisten Menschen eine Gemeinde nicht deshalb verlassen, weil sie ihren Glauben an Jesus verloren haben, sondern weil sie vom Verhalten anderer Christen enttäuscht worden sind.

Und wieder andere, die sich bisher nicht für ein Leben mit Jesus entschieden haben, äußern: „Mit Gott habe ich weniger ein Problem. Aber mit seinem Bodenpersonal.“

Worauf kommt es an, wenn du Jesus folgen willst und worauf solltest du auf keinen Fall verzichten, wenn du andere für ein Leben mit Jesus begeistern

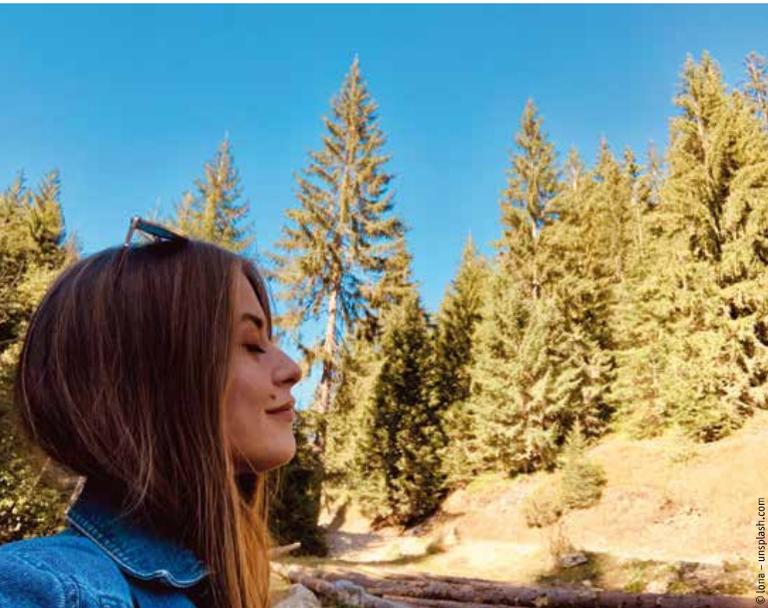
möchtest? Viele haben in ihrer Herkunftsfamilie kaum begeisternde Beispiele eines praktischen Lebens mit Jesus erlebt. Aber auch Menschen, die regelmäßig christliche Versammlungen und Gottesdienste besuchen, haben oft wenig Ahnung, wie ein Leben mit Jesus aussieht. Sie können vielleicht Glaubensfragen erläutern, es fällt ihnen jedoch schwer, anderen auf einfache Weise zu zeigen, dass ihr Glaube relevant für ihr tägliches Leben ist.

Viele Jesusnachfolger wollen ihren Glauben authentisch leben. Sie wissen nur nicht, wie das ganz praktisch im Alltag geht. Das macht einige unsicher und hilflos. Sie merken, dass ihnen die Freude am Glauben verloren geht und ihr Feuer der Begeisterung nicht mehr brennt.

Jesus braucht Nachfolger

Jesus braucht keine Bewunderer oder Fans. Solche sind – trotz ihrer sichtbaren Begeisterung – passive

Atmen, essen und Bewegung – unverzichtbar für ein gesundes Leben. Im übertragenen Sinn gilt das auch für ein Leben in der Jesusnachfolge.



Zuschauer und Beobachter und verlieren leicht ihren Enthusiasmus, wenn es mal nicht nach Wunsch läuft.

Jesus braucht Nachfolger. Menschen, die ihm vertrauensvoll folgen und anderen vorurteilsfrei begegnen. Nachfolger, die durch ihr Vorbild zum Nachdenken und Umdenken anregen und so den einen oder anderen für ein eigenes Leben mit Jesus begeistern.

Was bedeutet es, Jesus zu folgen?

Es gibt drei einfache und wichtige Prinzipien, die dein Leben mit Jesus beschreiben. Beachte sie und du wirst deine Freude haben und Segen verbreiten.

1. Atmen: Finde deine regelmäßige stille Zeit mit Jesus und teile dein Leben mit ihm. Der persönliche Austausch mit Jesus wird dir gut tun und Erfüllung schenken.

2. Essen: Lebe die Werte, die Jesus vorgelebt hat. Lies regelmäßig in der Bibel und entdecke seine Werte und setze sie in deinem Alltag um.

3. Bewegen: Lebe als Christ nicht auf deiner eigenen religiösen Insel mit Gleichgesinnten. Interessiere dich für das Leben von anderen und biete ihnen deine Unterstützung an. Zeige Menschen, dass Jesus sie liebt.

Manche Christen fühlen sich überfordert, wenn sie mit anderen über ihren Glauben reden wollen. Aber auch diejenigen, die zuvor keine echte Berührung mit dem Christentum hatten, können mit vielen eher theoretischen Aussagen von Gläubigen

Web-Tipp

Hier möchte ich auf eine neue Webseite aufmerksam machen: **Ja-Jesus.de**

Dieses praktische Internet-Angebot unterstützt dich auf einer zwölfwöchigen Abenteuerreise mit Jesus. Sie hilft Menschen, die in ihrem Alltag erleben wollen, was es praktisch heißt, Jesus zu folgen. Wenn dir die Webseite weiterhilft, dann teile sie mit deinen Familienangehörigen, Freunden und Nachbarn! (Näheres siehe Aprilausgabe, S. 27.)



wenig in ihrem Leben anfangen. Es ist daher sinnvoll, ihnen die praktische Seite des Glaubens vorzuleben.

Wichtig ist, dass du deinen Familienangehörigen, Freunden und Bekannten einfach zeigst, welcher Segen und welche verändernde Kraft in einem Leben mit Jesus liegt.

Dein religiöses Wissen ist hier nicht so wichtig. Es geht um deine Bereitschaft, dein Leben mit Jesus mit den Menschen in deiner Nähe zu teilen. Das schenkt Freude und tiefes Glück.

Ergibt das Ganze Sinn für dich? Dann lebe dein Leben mit Jesus. Viel Spaß bei deinem Abenteuer mit Jesus und den vielen schönen Begegnungen mit Menschen, die deinen Beistand und deine Unterstützung brauchen. ■



Bernhard Bleil
Abteilungsleiter für
Gemeindeaufbau und
Mission in beiden deutschen Verbänden.

